Ressort: Vermischtes

Wetter: Gering bewölkt oder klar, im Westen etwas Regen

Offenbach, 04.10.2014, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zum Sonntag ist es im Osten und Süden vielfach nur gering bewölkt oder klar. Vor allem im Donautal und teils auch über der Mitte bildet sich wieder teils dichter Nebel.

Nach Westen hin wird es zunehmend wolkig und in der zweiten Nachthälfte beginnt es etwas zur regnen. Die Tiefsttemperatur liegt im Westen zwischen 12 und 8 Grad, weiter nach Osten werden 8 bis 3 Grad erreicht. An der Nordseeküste dreht der Wind auf Nordwest und weht mitunter stark böig. Am Sonntag ist es in einem breiten Streifen vom Schwarzwald und Rheinland-Pfalz bis nach Schleswig-Holstein vielfach stark bewölkt oder bedeckt und es fällt etwas Regen, der im Tagesverlauf Schauercharakter annimmt. Im Süden sind am Nachmittag einzelne Gewitter nicht ausgeschlossen. Freundlich mit Sonnenschein und trocken bleibt es im Osten und Südosten. Auch im Nordwesten scheint später wieder häufiger die Sonne. In den Regengebieten werden nur 13 bis 16 Grad erwartet, mit Sonnenunterstützung sind bis 19 Grad möglich. Dabei weht ein meist schwacher, im Nordosten auch noch mäßiger Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag ist es im Osten und Südosten wechselnd, häufig auch gering bewölkt und es bleibt trocken. Weiter nach Westen sind die Wolken dichter und es fällt noch etwas Regen. Gebietsweise kann sich Nebel bilden. Die Tiefstwerte bewegen sich zwischen 11 und 4 Grad, auf den Inseln bleibt es etwas milder. Am Montag ist es in der Westhälfte weiter häufig stärker bewölkt, aber auch die Sonne kann sich hin und wieder mal zeigen. Niederschlag gibt es kaum noch. In der Osthälfte ist es hingegen deutlich freundlicher mit häufigem Sonnenschein. Die Tageshöchstwerte liegen zwischen 14 und 20 Grad. Dazu weht ein schwacher bis mäßiger, an den Küsten und im höheren Bergland mitunter frischer und böig auflebender Wind aus Südost bis Ost. In der Nacht zum Dienstag nimmt die Bewölkung von Westen her deutlich zu und nachfolgend fällt etwas Regen. Weiter nach Osten und Südosten isst es hingegen häufig gering bewölkt oder klar und vor allem nach Süden kann sich wieder teils dichter Nebel bilden. Die Temperatur geht im Nordwesten und Westen auf 13 bis 10 Grad zurück. Sonst werden 10 bis 4 Grad erwartet. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-42243/wetter-gering-bewoelkt-oder-klar-im-westen-etwas-regen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619